Programm für den Einführungs-Lehrgang "Praktikumslehrkräfte" in Pappenheim (RMFR)

Mittwoch, 28.02.2018	Donnerstag, 01.03.2018	Freitag, 02.03.2018
·	<u> </u>	9.00-10.00
9.00-9.30	9.20 Treffen in der jeweiligen	"Mit moderner Förder- und
Lehrgangseröffnung/Begrüßung/	Schulverwaltung;	Adaptionsdiagnostik Leistungsunterschiede
Darstellen der Ziele des Lehrgangs	Begrüßung durch die jeweilige Schulleitung;	sichtbar machen"
Leitungsteam:	Rundgang durchs Schulhaus	(Akad. Rat Dr. Florian Hofmann, FAU)
RSchDin Antje Döllinger,	rtanagang aarone conamade	(Allean Hat Bit Floridit Floriditi, 1710)
Regierung von Mittelfranken	a) GS Treuchtlingen (Treffpunkt alle!)	10.30-11.30
Akad. Dir. Prof. Dr. Stefan Seitz, KU Eichstätt	Hochgerichtstr. 5	Besonderheiten an der KU Eichstätt
Akad. Dir Dr. K. Wild, FAU Erlangen-Nürnberg	91757 Treuchtlingen (eine Gruppe)	Stefan Seitz
RSchRin U. Wiethaus,		Sterari Seriz
Regierung von Oberbayern	Tel.: 09142 8719	December to a FALL Falcance Niconham
0.00.40.45	Mail: info@grundschule-treuchtlingen.de	Besonderheiten FAU Erlangen-Nürnberg
9.30-12.15	Weiterfahrt einer Gruppe:	Klaus Wild
Meine Rolle als Praktikumslehrkraft:	Außenstelle Wettelsheim,	
Aufgaben, Funktionen	Weiherweg 6,	11.30-11.45
	91757 Treuchtlingen	Teilnehmerbedürfnisse,
Rechte und Pflichten einer		Feedback
Praktikumslehrkraft:	b) MS Markt Berolzheim	
rechtliche Grundlagen	Meinheimer Str. 5	12.00
Stefan Seitz	91801 Markt Berolzheim	Mittagessen
	Tel.: 09146 349	
Merkmale guten Unterrichts	Mail: vs.mb.di@freenet.de	
Klaus Wild		
	10.00	
	Unterrichtsmitschau in drei Gruppen	
	(2 GS/1 MS) zum Thema:	
	Unterricht wahrnehmen, dokumentieren,	
	analysieren und reflektieren	
	Antje Döllinger, Stefan Seitz, F. Wessel,	
	Klaus Wild und ggf. Seminarleitungen	
40.45		
12.15		
Mittagessen		
		-

14.30

Kaffee im Speisesaal

15.00

Organisation des Praktikums: Zeitmanagement und Wochenplanung Lin S. Wittmann (Mittelschule) StRin U. Plöckl (Grundschule)

17.00 - 18.00

<u>Unterricht kriterienorientiert wahrnehmen</u> *Antje Döllinger*

18.00

Abendessen

20.00

Geselliges Beisammensein

Zielsetzung:

Wir betrachten diesen Unterricht unter "Kriterien guten Unterrichts"

In der GS Leitung der Nachgespräche:

- 1. Kl. H. Dreßler, St. Seitz
- 4. Kl. S. Thomas-Pflaum, F. Wessel

In der MS Leitung der Nachgespräche:

- 5. Kl. K. Wild, A. Döllinger

anschließend (ca. 11.00 Uhr): "wertschätzende Nachgespräche" mit der jeweiligen Lehrkraft (ca. 30 min)

ca. 11.40 Rückfahrt nach Pappenheim

12.15

Mittagessen

14.30

Kaffee im Speisesaal

15.00

Beratungsgespräche professionell und individualisiert führen

1. Grundlagen einer professionellenKommunikation in der AusbildungssituationA. Döllinger (20 min)

2. Beratungsmodelle

kurze Einführung in die Aufgabenstellungen des Nachmittags - A. Döllinger

Rotieren an drei Stationen (d. h. jeder Teilnehmer hospitiert bei ca. drei Seminarleitungen; dabei bleibt die Gruppe vom Vormittag zusammen; diese wendet nämlich anschließend eines der Beratungsmodelle intern auf "ihren" beobachteten Unterricht

15.30 Rotation: "Beratungsmodelle"-dreimal 20 min, dazwischen 5 min Pause, d. h.

Start um 15.30, 15.55, 16.20 (Ende: 16.45) *Referentinnen/Referenten:*

SRin H. Dreßler, SRin J. Heißler, SR H. Maar, SRin S. Thomas-Pflaum, SchR F. Wessel

17.00-17.45:

an)

Anwenden eines Beratungsmodells innerhalb der Gruppen vom Vormittag

17.45-18.00: kurzes Feedback durch die Teilnehmerinnen/Teilnehmer

(Schwerpunkte der speziellen Beratung, Möglichkeiten und Grenzen der gewählten Methode)

Anmerkung:

Zu den Beratungsmodellen können Dateien auf die Homepage des Praktikumsamtes gestellt werden

18.00 Abendessen **20.00-20.45** Filmangebot: "Berlin rebel high school"